

Zukunft Jugendarbeit

Bis Ende 2015 fördert der Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg das Projekt „die Zukunft Jugendarbeit im ländlichen Raum“ in den Landkreisen Biberach und Ravensburg.

Im Rahmen des Projekts sollen in beiden Landkreisen interessierte Kommunen oder Regionen bei einem Entwicklungsprozess begleitet werden, um das vorhandene Potenzial für Jugendarbeit zu entdecken, auszuschöpfen und nachhaltig zu festigen.

Hintergrund

Die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen unterliegen ständigen Veränderungen. In Zukunft werden diese noch stärker vom demographischen Wandel geprägt sein. Wie kann ein kinder-, jugend-, und familienfreundliches Lebensumfeld vor Ort geschaffen bzw. erhalten werden? Die Jugendarbeit übernimmt hierbei eine wichtige Funktion, steht jedoch vor großen Herausforderungen. Es wird weniger Kinder und Jugendliche geben, diese haben durch Veränderungen in der Schule weniger Zeit und die Probleme, die junge Menschen haben nehmen eher zu.

Viele Vereine, Städte und Gemeinden haben diese Entwicklung bereits erkannt. Das Projekt „Zukunft Jugendarbeit“ kann bei der Entwicklung von Handlungsansätzen behilflich sein.

Aktuelle Fragestellungen

- Was brauchen Kinder und Jugendliche für ein gutes Aufwachsen?
- Wie kann eine zukunftsfähige Infrastruktur für Kinder- und Jugendarbeit aussehen?
- Wie können die Stärken der Jugendarbeit sichtbar gemacht werden?
- Wie schaffen wir es, Jugendliche für ehrenamtliches Engagement zu gewinnen?
- Welche Möglichkeiten gibt es, wegfallendes Ehrenamt zu ersetzen?
- Wie können Kooperationen unter Vereinen oder mit der Schule gelingen?
- Wie entwickeln wir Bleibe- und Rückkehrperspektiven für junge Menschen, um damit den Standort zu stärken?

Unser Angebot

- Die Durchführung einer Zukunftswerkstatt zum Thema „Zukunft Jugendarbeit“ mit breiter Beteiligung von Jugendlichen, Eltern, Vereinen, Schule, Politik und Wirtschaft. Die Ergebnisse sind Grundlage für die Weiterentwicklung der Jugendarbeit vor Ort.
- Die Organisation, Planung und Durchführung von „Runden Tischen“, an denen gemeinsam Ziele erarbeitet, Ideen entwickelt und Maßnahmen geplant und umgesetzt werden.
- Wir arbeiten prozessorientiert, geben Anregungen, bieten Moderation und fachliche Begleitung für die positive Entwicklung der Jugendarbeit in ihrer Gemeinde.
- Wir fördern und festigen Kooperationen.
- Wichtig ist uns die umfassende Beteiligung der Jugendlichen vor Ort, denn sie sind die verantwortlichen Erwachsenen von morgen.

Projektleitung

Wenn Sie Interesse an einer gewinnbringenden Zusammenarbeit haben, melden Sie sich bitte bei der Projektleitung.

Margit Renner
Kreisjugendring Biberach e.V.
Tel.: 0151 65496659
margit.renner@kjr-biberach.de

Postadresse:
Rollinstr. 18
88400 Biberach
www.kjr-biberach.de

Projektpartner

Das Projekt wird gemeinsam von folgenden Partnern umgesetzt:



Landkreis
Biberach



Landkreis
Ravensburg

Gefördert vom Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS)

